

Corona-Maßnahmen

Lasst die Schulen zu!

Von Kristian Schlumprecht

Seit einer Woche (Stand 12.3.) dürfen die Abschlussklassen wieder in die Schule und die Kindergärten haben geöffnet – doch wie ist es mit den Klassen, die noch nicht in die Schule gehen können oder dürfen? In letzter Zeit ist nicht wenig darüber diskutiert worden, ob auch für die restlichen Klassen die Schulen wieder öffnen sollten. Dabei wurde den Schülern leider keine Gelegenheit geboten, sich dazu zu äußern. Deshalb möchte ich als Schüler in diesem Artikel meine Meinung deutlich machen.

Die erste Sache, warum es sinnvoll wäre, dass die Schulen wieder aufmachen, ist, dass Online-Unterricht einfach nicht dasselbe ist wie Präsenz-Unterricht. Neben Problemen mit instabilem Internet, ist es für viele auch ziemlich schwer, alles unter Kontrolle zu haben und alle Aufgaben zu machen, ohne dass man zum Beispiel Übungen in einem Fach vergisst und dann dafür eine unnötige Sechs bekommt. Eine Sache, die am Online-Unterricht allerdings positiv ist, ist die Tatsache, dass man ziemlich ungestört arbeiten kann – es sei denn, du hast eine Schwester oder einen Bruder...

Sämtliche Einwände gegen Online-Unterricht sind zwar richtig und sinnvoll, zählen aber am Ende nichts gegen das Argument, das ganz deutlich für den Online-Unterricht spricht: Covid-19. Schulbetrieb birgt ein hohes Risiko, das man zu diesem Zeitpunkt besser nicht eingehen sollte. Allein durch die Größe der Klassenzimmer ist die Gefahr sehr groß, dass man sich mit Covid-19 ansteckt. Meine Mutter arbeitet zum Beispiel im Krankenhaus mit sehr vielen Patienten. Es sollte mit höchster Priorität vermieden werden, dass sie die Patienten und Mitarbeiter dort ansteckt. Anstatt also die Schulen zu öffnen, sollte man sich lieber darum kümmern, den Online-Unterricht zu verbessern.

Ich hoffe, dieser Text konnte klar machen, dass es zu diesem Zeitpunkt nicht sinnvoll wäre, die Schulen wieder zu öffnen. Natürlich vermischen wir alle unser normales Leben und wollen, dass es bald wieder weitergehen kann. Im Moment wäre es aber noch zu früh dafür und das Risiko ist zu groß. Auch mit gutem Online-Unterricht kann viel erreicht werden.

**Kristian Schlumprecht, Klasse 8b,
Weiherhof-Realschule (Freiburg)**